

# U. F. O. - Herbie Kopf Nonet «Flux»

*Universal Fake Orchestra*

*new CD on LiVE LiFE Records*



Archäopterix, Ikarus, Zeppelin und die Swissair: sie alle haben ihr Grounding nicht überlebt. Anders das U.F.O. - Herbie Kopf Nonet! Weder als Eintagsfliege noch als Fixstern konzipiert, startet und landet das Vehikel des erdigen Bassisten und himmlischen Komponisten Herbie Kopf immer wieder mit frischem Elan und klarer Mission.

Elegant oszilliert das U.F.O. mit der illustren 9-er Crew zwischen schwindelerregenden Höhen und abgründigen Tiefen des Universums. Oder anders ausgedrückt: atemberaubende Solo-Flüge wechseln sich ab mit groovigen Kollektiv-Parts und gelegentlichen Ausflügen in unerhörte Klang-Gefilde. Die kompakte Band versteht es, irdische Gelüste und kosmische Abstraktion in Einklang zu bringen. Daraus entsteht eine spannende, facettenreiche Musik. Trotz abwegiger Umlaufbahnen, Satellitenüberwachung, Star Wars und schwarzem Loch bringt das U.F.O. - Herbie Kopf Nonet beim nächsten Besuch seine neue CD auf die Erde mit (als Scheibe, nicht als Kugel!).

Als er vor 30 Jahren anfang E-Bass zu spielen, fielen ihm auch gleich die ersten Stücke ein. Der heute international aktive Musiker Herbie Kopf ging als Autodidakt konsequent seine eigenen Wege und gilt als führender Vertreter seines Instruments, des bundlosen E-Bass'. Gleichzeitig entwickelte er als Komponist und Konzeptionist mit seinen Bands und Projekten eine eigenständige Dialektik. Mit der vielbeachteten CD «lop-sided» präsentierte er 1993 spannende Musik für verschiedene grössere Besetzungen im Studio, und seither ist auch der Wunsch nach einer grösseren dynamischen «Live»-Band stetig gewachsen. Zehn Jahre später hat es dann endlich geklappt: Das U.F.O. ist erfolgreich gelandet!

Mit dieser Nonet-Besetzung hat Herbie Kopf das ideale Format und die kongenialen Partner für seine Abenteuer gefunden. Er nutzt sowohl die Kraft und die Komplexität einer kleinen Big-Band wie auch die Wendigkeit und Eleganz einer intimen Kleinformaion. Nebst ganz neu komponierten Stücken werden auch jahrelang gärende Konzeptideen ausprobiert und bei Bedarf verfeinert.

Auf ihrer Reise erzeugen sie imposante Klänge, die mal nach Mingus, mal nach Weather Report oder plötzlich wie die Beatles tönen können; nicht zuletzt rührt das auch von Einflüssen wie Hermeto Pascoal, Clare Fischer, Johnny Cash oder J.S. Bach her... Stilistische Offenheit, Mut zur Eigenständigkeit und ein hoher Kommunikationsgrad erzeugen ein kreatives Spannungsfeld, wo sich offenes Interplay und satte Grooves organisch mischen, und sich kein klaffender Graben auftut zwischen Arrangiertem und Improvisiertem, zwischen Ensemble und Solist, zwischen Ernsthaftigkeit und Humor! - Wilfried Hahne

<b>Dani Schenker</b>	trumpet, fluegelhorn
<b>Bernhard Bamert</b>	trombone, euphonium
<b>Daniel Pezzotti</b>	violoncello
<b>Adi Pflugshaupt</b>	sopranosax, flute, bassclarinet
<b>Reto Suhner</b>	alto- & sopranosax, flute, altoclarinet
<b>Thomas Lüthi</b>	tenor- & sopranosax, clarinet
<b>Tim Kleinert</b>	piano, e-piano
<b>Herbie Kopf</b>	e-bass, compositions
<b>Pius Baschnagel</b>	drums, percussion

**Discography:** «**Flux**» LiVE LiFE Rec. 2008003

«**U.F.O. - Herbie Kopf Nonet**» Brambus Rec. 200501-2



**Contact:**

Hi-Breed Music P.O.Box 3105 CH-8021Zürich  
hi-breed-music@gmx.net +41(0)44 363 87 71

[www.herbiekopf.com](http://www.herbiekopf.com)